



## Programminformationen



### Veranstalter der Vereinsmesse:

Arbeit und Bildung e. V.  
Krummbogen 3  
35039 Marburg  
(0 64 21) 96 36 0  
[www.arbeit-und-bildung.de](http://www.arbeit-und-bildung.de)



### Kooperationspartner:

Freiwilligenagentur Marburg-Biedenkopf  
Am Erlengraben 12a  
35037 Marburg  
(0 64 21) 27 05 16  
[www.freiwilligenagentur-marburg.de](http://www.freiwilligenagentur-marburg.de)

Mit Unterstützung von:

LANDKREIS



## Die Vereinsmesse

Vereine, gemeinnützige Organisationen und Selbsthilfegruppen leisten für das Gemeinwesen wichtige soziale, wirtschaftliche kulturelle Beiträge. Soziale Hilfen, Kunst und Kultur, Stadtteil- und Integrationsarbeit, Sport, Musik, Hobbies, gesellschaftliches Engagement, Tierschutz, Gesundheit - in diesen und anderen Bereichen mehr sind Vereine und entsprechende Initiativen und Organisationen aktiv. Die Besonderheit ist, dass diese Arbeit in der Regel ganz oder teilweise von ehrenamtlichen Kräften getragen wird. Das Engagement zählt zum sog. Non-Profit-Bereich, das kein auf Gewinnerzielung ausgerichtetes Handeln zulässt, weil die Regeln strenger Wirtschaftlichkeit dazu führen würde, dass sich die in den Vereinen und Organisationen geleistete Arbeit "nicht rechnet" - auch wenn sie für die Gesellschaft, das Zusammenleben und den sozialen Zusammenhalt oft unverzichtbar und unersetzbar sind.

Die Marburger Vereinsmesse dokumentiert diese Vielfalt und Breite im Jahr 2010 bereits zum dritten Mal. Nach den erfolgreichen Veranstaltungen 2006 und 2008 werden auch am 6. März über 90 Aussteller in der Stadthalle präsent sein, über ihre Ziele informieren und für ihre Angebote werben.

Dabei verfolgt die Vereinsmesse vier wesentliche Ziele:

- Informationen und Einblicke in die Arbeit der unterschiedlichsten Vereine
- Unterhaltung der Besucherinnen und Besucher durch Aktionen und ein Bühnenprogramm mit Musik und Aufführungen
- Austausch und Vernetzung für Aktive in den Vereinen durch die gemeinsame Präsenz und Möglichkeit einfacher Information und Kontaktaufnahme
- Hilfestellungen für die Praxis der Vereinsarbeit durch Beratung, Diskussion und Seminarangebote

Neu am Konzept der diesjährigen Vereinsmesse ist, dass ein Bereich in besonderer Weise herausgestellt wird. Das ist diesmal der Bereich Lebensrettung, Notfallhilfe und Sanitätsdienste. Die hier vertretenen Organisationen bieten zusätzlich zu den Präsentationen an den Ständen der Aussteller zahlreiche Mitmach-Aktionen und Vorführungen an. Dafür stehen auch der Außenbereich um die Stadthalle und die Savignystraße zur Verfügung.

Die Vereinsmesse wird finanziell von der Stadt Marburg und dem Landkreis Marburg-Biedenkopf unterstützt.

Schirmherr ist Egon Vaupel, Oberbürgermeister der Universitätsstadt Marburg.

## Übersicht der begleitenden Veranstaltungen

10.30 Uhr

### **Eröffnung der Vereinsmesse**

Mit Stadträtin Dr. Kerstin Weinbach und Rainer Dolle (Arbeit und Bildung e. V.).

11.00 Uhr

### **Entwicklungen im ehrenamtlichen Engagement**

Vorträge und Diskussion

Referenten: Dr. Thomas Gensicke, München, und Karin Plehnert-Helmke, Melsungen

ab 13.00 Uhr

### **Schnupperseminare**

13.00 Uhr: Öffentlichkeitsarbeit für Vereine

14.30 Uhr: Dekorationen bei Vereinsfesten

15.30 Uhr: GEMA - Informationen für Veranstalter und Vereinsvorstände

14.00 und 16.30 Uhr

### **Simulation eines Verkehrsunfalls**

mit Ablauf der Rettungskette

Beteiligung von Feuerwehr, DRK, Johanniter Unfallhilfe und Malteser-Hilfsdienst

Im Außenbereich der Savignystraße

15.00 Uhr

### **Neuerungen im Vereinsrecht**

Info-Runde mit *Ralf Steinbrecher*, Steuerberater und Diplom-Betriebswirt, Marburg

Lounge vor der Bühne im großen Saal

Terminierung noch offen:

### **Mini-Seminar: Interviewtechniken**

Radio Unerhört Marburg

## **Präsentationen und Aktionen**

### **Bereich Lebensrettung, Notfallhilfe, Sanitätsdienste**

- Unfallsimulationen
- Präsentation verschiedener Einsatz- und Rettungswagen
- Sanitätszelt
- Hausnotruf
- Hebe- und Trageübungen mit Tragestühlen und Patienten-Dummy
- Einsatzkleidung zum Ausprobieren
- Qualifizierte Erste Hilfe
- Reanimationstraining
- Benutzung des Defibrilators
- Technische Unfallrettung
- Feuerlöscher-Training
- Umgang mit Fettexplosion

*Die Vorführungen und Mitmach-Aktionen finden teilweise im Außenbereich und in der Savignystraße statt*

### **Weitere Angebote der Aussteller**

- Produktion von Taschen aus gebrauchten Segeln (Marburger Bootswerft)
- Lahnprojekt (BUND)
- Betasten und Erkennen: Poliert Edelsteine (Freunde des Mineralogischen Museums)
- Orientalisches Zelt (Netzwerk Richtsberg / Hadara)
- Puppentheater (Kulturhorizonte)
- Messung des Blutgerinnungswertes (Gesprächskreis Langzeitantikoagulation)
- Mundharmonika-Spielen
- Mini-Seminar: Einführung in die Interviewtechnik (Radio Unerhört)
- Verteiltes Rechnen (Rechenkraft.net)
- Beamerschau über Rosen und Gärten (Rosenfreunde Marburg)
- Luftballonfiguren erstellen
- Sonnenbeobachtung (Volkssternwarte)

*Die Übersicht ist noch nicht vollständig, da noch nicht alle Aussteller ihre Informationsbögen ausgefüllt haben bzw. teilweise noch nachmelden.*

### **Kinderbetreuung**

u. a.: Kinderschminken des Jugendrotkreuz

*Die Kinderbetreuung wird organisiert vom Projekt NORA / Arbeit und Bildung e. V.*

### **Begleitendes Programm auf der Bühne im großen Saal**

Mitwirkende u. a.:

- Gitarrenorchester Marburg
- Junge Marburger Philharmonie (Klarinettentrio)
- Schulcircus der Grundschule Wohra (17.00 Uhr)
- Islamischer Kulturverein Hadara
- Ensemble Karussell

### **Zusatzinformation: Unfallsimulation**

Dargestellt wird ein Verkehrsunfall, bei dem zwei Verletzte in einem PKW eingeklemmt sind, davon eine Person leicht und eine Person schwer verletzt und nicht ansprechbar. Die Freiwillige Feuerwehr befreit die Verletzten mit Hilfe eines hydraulischen Schneid- und Spreizgerätes. Johanniter Unfallhilfe und DRK Rettungsdienst sind mit einem Rettungswagen und einem Notfalleinsatzfahrzeug vor Ort. Ihre Aufgabe ist die Notfallversorgung der schwer verletzten Person. Der Malteser Hilfsdienst sorgt sich mit Erste-Hilfe-Maßnahmen um die leicht verletzte Person.

Es entsteht ein lebendiger Eindruck der vielfältigen Aufgaben bei einem Unfallereignis. Zugleich wird das Zusammenspiel verschiedener Dienste in der Rettungskette sichtbar. *Die Simulation wird von Herrn Schienbein (Kreisfeuerwehrverband Marburg) kommentiert; bei bestimmten Vorgängen wird in der Simulation auch innegehalten, um die Handlungen besser erklären zu können.*

*Dauer der Simulation: ca. 30 Minuten.*

*Vorfürhungen: 14.00 und 16.30 Uhr.*

## **Ergänzende Informationen**

Vortragsveranstaltung

### **Entwicklungen im ehrenamtlichen Engagement**

#### **Motive für ehrenamtliches Engagement**

Ausgangspunkt sind die Freiwilligenerhebungen (Freiwilligensurvey) des Bundesfamilienministeriums, die sich insbesondere der Motivforschung für ehrenamtliches Engagement widmen. Bei der Präsentation in Marburg wird ein Schwerpunkt auf den Bereich Jugend gelegt.

*Referent ist Dr. Thomas Gensicke, Projektleiter des 3. Freiwilligensurveys und Senior Projektleiter im Bereich "Familie und Bürgergesellschaft" bei TNS infratest Sozialforschung GmbH München. In seinen Veröffentlichungen hat sich Dr. Gensicke insbesondere mit Jugendlichen und Wertewandel beschäftigt.*

#### **Familie, Beruf, Ehrenamt**

Die Vereinbarkeit von Familie, Beruf und Ehrenamt war nicht nur in der Vergangenheit mit Problemen behaftet, insbesondere für Frauen. Durch die Auflösung hergebrachter Zeitstrukturen in der Arbeitswelt sind Regelmäßigkeit sichere Planbarkeit von Freizeit und damit auch Ehrenamt immer weniger sicher. In einem Projekt beim Deutschen Feuerwehrverband wurde diese Thematik untersucht und im Ergebnis Handlungsempfehlungen u. a. für das verstärkte Engagement von Frauen erstellt, die nicht nur für den Bereich Feuerwehr von Interesse sind.

*Referentin ist Karin Plehnert-Helmke, Landessprecherin und Vorsitzende des Fachausschusses Frauen des Landesfeuerwehrverbands Hessen. Sie hat an der Studie "Mädchen und Frauen bei der Feuerwehr. Empirische Ergebnisse - praktische Maßnahmen" mitgearbeitet.*

Gesprächsrunde:

#### **Neuerungen im Vereinsrecht**

Wer im Vorstand eines Vereins aktiv ist weiß, dass sich die rechtlichen Grundlagen der Vereinsarbeit immer wieder ändern. So wurde beispielsweise in Berlin Ende 2009 eine Vereinsrechtsreform beschlossen, durch die u. a. die Haftungsregeln für Vorstände neu geregelt wurde. Die steuerliche Behandlung der Übungsleiterpauschalen, Meldebestimmungen und vieles andere mehr sind in der öffentlichen Diskussion. Die Frage nach der wirtschaftlichen Betätigung der "Idealvereine" gibt immer wieder Anlass für Versunsicherung.

*Gesprächsrunde mit Ralf Steinbrecher, Steuerberater und Diplom-Betriebswirt aus Marburg (Grebing Wagner Boller & Partner).*

## **Ergänzende Informationen**

### **Schnupperseminare**

#### **Öffentlichkeitsarbeit für Vereine**

PR-Arbeit im Verein ist mehr als das Verfassen von Pressemeldungen. PR soll sowohl nach innen (Mitglieder, Freunde) und nach außen (Interessenten, Publikum, »Öffentlichkeit«) wirken und ist deshalb zentraler Bestandteil von Vereinsarbeit.

Ausgehend vom konkreten Beispiel – der Durchführung eines Tages der offenen Tür – vermittelt dieser Workshop verschiedene Aspekte der PR-Arbeit: Programmgestaltung, Sponsoring, Kostenplan, Einladungen, Werbung, Pressearbeit, Nachbereitung, Auswertung. *Leiterinnen sind Susanne Kolbe und Ulla Kerkhoff von der Agentur für Kulturkommunikation Marburg.*

#### **Kreative Dekoration bei Vereinsfesten**

Feste, Jubiläen oder auch kleinere festliche Anlässe sind fester und wichtiger Bestandteil eines lebendigen Vereinslebens und brauchen eine entsprechende dekorative Gestaltung. Aber selbst eine einfache Tischdekoration kann in Mitgliederversammlungen und Vorstandssitzungen zu einer angenehmen Atmosphäre beitragen und Wertschätzung zum Ausdruck bringen.

Dieser Nachmittag soll Ihnen Ideen vermitteln, wie Sie diese Anlässe mit leichten und geschickten Dekorationen kreativ gestalten können.

In Zusammenarbeit mit der Freiwilligenagentur Marburg-Biedenkopf.

*Leiterin ist Anneliese Müller, Volkshochschule Marburg-Biedenkopf*

#### **GEMA - Informationen für Veranstalter und Vereinsvorstände**

Jeder, der Musik von Tonträgern abspielt oder selbst aufführt, hat mit ihr zu tun, der GEMA. In diesem Seminar für Praktiker erhalten Sie einen Überblick über das Urheberrecht (UrhG), die damit verbundenen Probleme sowie die Tätigkeit der Gesellschaft für musikalische Aufführungs- und mechanische Vervielfältigungs-Rechte (GEMA). Eigene Fälle aus der Praxis können selbstverständlich in das Seminar eingebracht werden.

Ein besonderer Schwerpunkt bilden "Strategien gegen die GEMA" bei der Verfolgung von vermeintlichen Urheberrechts-Verletzungen.

*Leiter ist Malte Jörg Uffeln, Rechtsanwalt aus Gründau*

*Die Schnupperseminare finden in den Räumen der Martin-Luther-Schule (Savignystraße, neben der Stadthalle) statt.*

## Liste der Aussteller

### 1. BC Marburg

Alzheimer Gesellschaft Marburg

Arbeit und Bildung e. V.

Arbeiterwohlfahrt Marburg-Biedenkopf e. V.

ASB LV Hessen, Regionalverband Mittelhessen

Behindertenverein Stadtallendorf e. V.

BI Sozialpsychiatrie

Blinden- und Sehbehindertenbund Hessen e. V. - Bezirksgruppe Marburg

bsj - Verein zur Förderung bewegungs- und sportorientierter Jugendarbeit e. V.

BUND Kreisverband Marburg-Biedenkopf

Christustreff e. V.

Deutsche Gesellschaft für Muskelkranke e. V. DGM

Deutschen Multiple-Sklerose-Gesellschaft - OG Marburg-Biedenkopf

Deutscher Amateur Radio Club e. V. - OV Marburg

DOIZ - Deutsch-Osteuropäisches Integrationszentrum e. V.

DRK Kreisverband Marburg e. V.

DRK Rettungsdienst Mittelhessen

DRK Schwesternschaft Marburg e. V.

fib - Verein zur Förderung der Integration Behinderter

Frauenselbsthilfe nach Krebs - Ortsgruppe Marburg

Freiwillige Feuerwehr Marburg-Mitte

Freiwilligenagentur Marburg-Biedenkopf

Freundeskreis des Mineralogischen Museums Marburg e. V.

Freundeskreis Marburg e. V. - Verein für Suchtkrankenhilfe

Freundeskreis Marburg-Northampton

GAP - Zentrum für Beratung und Psychotherapie e. V.

Gesprächskreis Langzeitantikoagulation Gruppe Marburg

Gitarrenorchester Marburg

Glaubenshof Cyriaxweimar e. V.

Häusliche Kinderkrankenpflege e. V.

Islamischer Kulturverein HADARA

Jazzinitiative

Johanniter Unfall-Hilfe e. V. - Kreisverband Marburg-Biedenkopf

JUKO Marburg e. V.

Junge Marburger Philharmonie e. V.

Kameradschaft Marburger Jäger / Fördergemeinschaft für Soldatenverbände im Landkreis  
Marburg-Biedenkopf e. V.

Kinderzentrum Weißer Stein e. V.

Kreisfeuerwehrverband Marburg-Biedenkopf

Kreisjobcenter Marburg-Biedenkopf

Kreisverband für Obstbau, Garten und Landschaft e. V.

### 3. Marburger Vereinsmesse 2010

---

Kreisverkehrswacht Marburg-Biedenkopf e. V.  
Kulturhorizonte e. V.  
Kulturloge e. V.  
Kunsttreff Marburg-Biedenkopf  
Landkreis Marburg-Biedenkopf - Stabsstelle Wirtschaftsförderung / Regionalentwicklung /  
Tourismus  
Leben mit Krebs Marburg e. V.  
Lymphselbsthilfegruppe Marburg  
Malteser Hilfsdienst e. V.  
Marburger Arbeitsloseninitiative (MALI)  
Marburger Automobilclub e. V. im ADAC  
Marburger Bootswerft  
Marburger Bridgeclub  
Marburger Kanuclub  
Marburger Kunstverein  
Marburger Produktionsschule  
Marburger Seniorenkolleg e. V.  
Marburger Tafel e. V.  
Marburger Tauschring  
Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung e. V.  
Marburger Volkschor  
Modelleisenbahn und Eisenbahnfreunde Club Marburg e. V.  
Mundharmonikagruppe Marburger Land  
Musikschule Klassika e. V.  
MütterZentrum Marburg  
Naturpark Lahn-Dill-Bergland  
Netzwerk Richtsberg  
Neue Arbeit Marburg / Copyprint  
Neue Arbeit Marburg / PC-Revival  
Paritätischer Wohlfahrtsverband, LV Hessen e. V. - Region Mitte  
PETA - People for the Ethical Treatment of Animals  
PRO RETINA Deutschland e. V. - Selbsthilfegruppe von Menschen mit degenerativen  
Netzhauterkrankungen -  
Radio Unerhört Marburg  
Rechenkraft.net e. V.  
Religionswissenschaftlicher Medien- und Informationsdienst e. V. REMID  
Rosenfreunde Marburg  
SamburuHilfe  
Schachclub Marburg e. V.  
Schlaraffia Marburgia Chattensis e. V.  
SiS - Seniorpartner in School - Landesverband Hessen e. V.  
Soziale Hilfe Marburg e. V.  
Sozialverband VdK - Ortsverband Marburg  
Sportkreis Marburg

### 3. Marburger Vereinsmesse 2010

---

St. Elisabeth-Verein e. V.  
Stotterer Selbsthilfegruppe Gießen  
Tagesmütter Marburg und Landkreis e. V.  
Telefonseelsorge Marburg  
Tennisverein Wehrda  
Theater Gegenstand e. V.  
THW Ortsverband Marburg  
Tibet-Unterstützungsgruppe Marburg  
Tierschutzverein Marburg  
UNICEF Marburg  
Unternehmerinnennetzwerk Marburg-Biedenkopf  
Väteraufbruch für Kinder e. V.  
Verein Trauerleben e. V.  
Verein zur Bewegungsförderung und Psychomotorik e. V. Marburg  
Volkssternwarte Marburg e. V.  
Waggonhalle Kulturzentrum e. V.

#### **Weitere Informationen:**

Arbeit und Bildung e. V.  
Steffen Rink (Messekoordination)  
Krummbogen 3, 35039 Marburg  
Tel.: (0 15 77) 1 52 83 35  
[rink@arbeit-und-bildung.de](mailto:rink@arbeit-und-bildung.de)

Stand aller Angaben: 01.03.2010